

Kulturlandschaften entwickeln, Ökosystemleistungen stärken

Publikation

[Policy Brief](#)

Zitiervorschlag

Bieling, Claudia et al. 2013: Kulturlandschaften entwickeln, Ökosystemleistungen stärken. Berlin: Nachwuchsgruppe Ökosystemleistungen.

In diesem Politikpapier definieren die Wissenschaftler der Nachwuchsgruppe Ökosystemleistungen, unter ihnen Holger Gerdes vom Ecologic Institut, sieben Leitlinien für die Sicherung und Förderung von Ökosystemleistungen in Kulturlandschaften. Sie zeigen auf, wie diese in dem in Deutschland bestehenden Politikgefüge konkretisiert und implementiert werden können. Das Politikpapier steht als Download zur Verfügung.

Als Querschnitts-Ansatz betreffen Ökosystemleistungen eine Reihe von Politikfeldern, etwa die Naturschutz-, Wald-, Wasser- und Agrarpolitik. Das Papier beleuchtet daher insbesondere Umsetzungsmöglichkeiten in diesen Sektoren.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler schlagen folgende Leitlinien vor:

- Die spezifischen Eigenschaften unterschiedlicher Ökosystemleistungen müssen bei der Gestaltung von Politikmaßnahmen in Betracht gezogen werden.
- Erfolgreiche politische Instrumente für den Erhalt und die Förderung von Ökosystemleistungen müssen den unterschiedlichen natürlichen, ökonomischen und soziokulturellen Kontexten von Ökosystemleistungen Rechnung tragen.
- Politikinstrumente sollten gezielt die Bereitstellung von "Bündeln" verschiedener Ökosystemleistungen fördern.
- Instrumente zur Förderung von Ökosystemleistungen müssen an der jeweils relevanten räumlichen Ebene ansetzen.
- Die Erhaltung und Förderung von kulturellen Ökosystemleistungen sollte eine größere Rolle in der Gestaltung politischer Instrumente einnehmen.
- Neue Finanzierungsinstrumente für Ökosystemleistungen sollten unter Einbindung aller relevanten Akteure entwickelt und genutzt werden.
- Ökosystemleistungen sollten in der Politikgestaltung auch übersektoral berücksichtigt werden – beispielsweise im Planungs- und Haftungsrecht.

Die Leitlinien basieren auf Ergebnissen des im Zeitraum von 2009 bis 2013 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Forschungsprojekts "Marktbasierte Instrumente

für "Ökosystemleistungen" (FKZ 01UU0904). Träger des Projekts sind die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, das Ecologic Institut, das Öko-Institut und die Professur für Landespflege der Universität Freiburg. Mit diesem innovativen Verbund aus einer Wissenschaftsakademie, einer Universität und zwei politikberatenden Instituten hat das Projekt zum Ziel, gleichermaßen wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen sowie praxisorientierte Lösungsansätze im Spannungsfeld von Landnutzung, Naturschutz und Klimaschutz zu entwickeln.

Sprache

Deutsch

Autorenschaft

Claudia Bieling
Yvonne Dinter
Bettina Ohnesorg
Tobias Plieninger
Harald Schaich
Christian Schleyer
Kathrin Trommler
Franziska Wolff

Jahr

2013

Umfang

18 S.

Inhaltsverzeichnis

Die Nachwuchsgruppe Ökosystemleistungen
Zusammenfassung
Hintergrund
Ökosystemleistungen: Das Konzept
Leitlinien zur Umsetzung des Ökosystemleistungskonzepts für Kulturlandschaften

1. Bei den spezifischen Eigenschaften von Ökosystemleistungen ansetzen
2. Den Kontext berücksichtigen, in dem Ökosystemleistungen erbracht werden
3. Zielkonflikte erkennen, Wandel von Ökosystemleistungen schaffen und Synergien schaffen
4. Anreize für Ökosystemleistungen auf der richtigen räumlichen Ebene setzen
5. Kulturelle Ökosystemleistungen besonders beachten
6. Neue Finanzierungsinstrumente zum Schutz von Kulturlandschaften entwickeln
7. Ökosystemleistungen in übersektoralen Politiken besser berücksichtigen

Schlüsselwörter

[Biodiversität](#)
Ökosystemleistungen, Biodiversität, Kulturlandschaft
Deutschland